**Zeitschrift:** Schweizer Film = Film Suisse : offizielles Organ des Schweiz.

Lichtspieltheater-Verbandes, deutsche und italienische Schweiz

**Herausgeber:** Schweizer Film

**Band:** 7 (1941-1942)

**Heft:** 100

Rubrik: Bemerkenswerte Filmaufführungen in Zürich, Basel und Bern

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

den. Die Sache hat aber noch eine andere, weniger offizielle Seite:

Es ist selbstverständlich, daß die Kinobesitzer mithelfen wollen, eine Aufgabe zu erfüllen, die unserer Festigkeit, unserer Abwehrbereitschaft, unserer vaterländischen Entschlußkraft dient. Was bei dieser Sache aber besonders erfreulich wirkt, ist die Tatsache, daß die Kurzfilmberichte des Armeefilmdienstes

eine Bereicherung des Kinoprogramms

bringen werden. Sie sind lebendig, eindrücklich und spannend; sie berichten in

sehr fesselnder Form über ein Gebiet, das die Besucher mit Freude kennen lernen; sie stellen einen ganz neuartigen Typ von Berichten über unsere Armee dar. Kein Kinobesucher wird den Eindruck haben, hier werde ihm eine trockene behördliche Mitteilung vorgesetzt; er wird sich im Gegenteil über die geschmackvolle, aufschlußreiche Form dieser Berichte freuen und dem Kinobesitzer für die Vorführung dankbar sein. Die Herausgabe der Kurzfilmberichte des Armeefilmdienstes wird also für alle Beteiligten erfreuliche Wirkungen

## Zusammenfassung der im Juni erschienenen Sujets der Schweiz. Filmwochenschau

No. 45.

- 1. Fußball-Militärspiel, 1. Division Grenzbrigade 10 in Lausanne.
- 2. Vevey. Die VII. Ausstellung von Waadtländer Weinen.
- Schweizer Pferdezucht in den Freibergen und Bremgarten. Das Pferdekraftmeßverfahren der Eidgen. Technischen Hochschule.

Einweihung der neuen Reitschule der Eidg. Remonte in Bern.

No. 46:

Spezialnummer anläßlich der 650 Jahre Eidgenossenschaft: «Das Rütli». No. 47

- 1. Flims. Das erste alpine Segelflug-Forschungslager.
- 2. Bern. Belastungsprobe der neuen Berner Eisenbahnbrücke.
- 3. Genf. Turn- und Sporttag der Schuljugend.
- Bellinzona. Kantonaler Tag der Sekundarschulen anläßlich der 650 Jahre Eidgenossenschaft.

No. 48:

Zweite Spezialnummer anläßlich der 650 Jahre Eidgenossenschaft: «Die christliche Schweiz».

## Zensurmeldungen aus Basel

Der schweizerische Soldatenfilm «Gilberte de Courgenay» ist für Jugendliche vom 12. Altersjahr an freigegeben worden. Beim Farben-Trickfilm «Pinocchio» von Walt Disney sind Jugendliche vom 10. Altersjahr an zugelassen worden. Der bereits früher

schon vorgeführte Film «Tarzan findet einen Sohn», der neben schönen Tieraufnahmen romantische Dschungelerlebnisse zeigt, ist — nach einigen Wegschnitten von Kampfszenen — für Kinder unbeschränkt freigegeben worden.

## «Füsilier Wipf» in Ecuador

Die N.Z.Z. hat kürzlich über eine Aufführung des «Füsilier Wipf» in Quito, der Hauptstadt der südamerikanischen Republik Ecuador, berichtet. Das schweizerische Konsulat der Hauptstadt führte den Film der Schweizerkolonie vor; der Film fand in der Presse eine sehr günstige Beurteilung, die bewies, daß Filme, in denen das Schweizerische unverfälscht zum Ausdruck kommt, das Verständnis des Auslandes für unsere Eigenart wesentlich fördern. Wir folgen den Zitaten der N.Z.Z., die schreibt:

Die Zeitung «Comercio» schrieb, «Füsilier Wipf» sei kein Held im üblichen Sinne. Der Militärdienst mache aus dem anfänglich etwas trägen Jüngling einen Mann, «nicht aber einen Helden, der aus großer Höhe herabspringt und mit fünf Feinden ficht». Die kleine Liebesgeschichte führe zu keinen großen Verwicklungen, und die meisten Schauspieler treten natürlich, «ohne Uebertreibungen und ohne Routine» auf. Hier handle es sich nicht um ein Serienerzeugnis aus einem großen Filmzentrum, sondern um einen nationalen Film, um die humorvolle Selbstdarstellung eines freien Volkes, das über sich selbst lachen dürfe und das «nicht fortwährend Seitenblicke nach dem Ausland wirft, sondern sein eigenes Leben lebt». Der Berichterstatter spricht auch von einem Volk, das in seinem «tiefsten Innern unkriegerisch gesinnt ist und dennoch die besten Soldaten hervorbringt», von einem Land auch, das bisher das Glück hatte, am Rande der Konflikte zu bleiben, von denen jetzt die Welt erschüttert wird, «obgleich es sich im geographischen Mittelpunkt dieser Konflikte befindet». Dieses Volk, so fügt er noch an, vertraue nicht auf Versprechungen, sondern auf seine eigene Kraft, und es nenne eines der schönsten Länder der Erde sein eigen, «das, wie es am Schluß des Films heißt, gewiß wert ist, verteidigt zu werden».

Die N.Z.Z. sagt dazu sehr richtig: Bildet eine solche Meinung des Auslandes über unser Land und unser Filmschaffen nicht eine Verpflichtung?

# Bemerkenswerte Filmaufführungen in Zürich, Basel und Bern

Zürich.

Woche vom 6. bis 11. Juni.

Capitol: Kennwort Machin. Nordisk. Regie Erich Waschneck. Hilde Weißner, Harald Paulsen. Orient: Einmal werd' ich dir gefallen. Tobis. Paul Hörbiger, Rudi Gossen, Marieluise Claudius. Scala: Kitty. R.K.O. 2. Woche. Ginger Rogers. Urban: Argentinische Nächte. Fox. Don Ameche, Betty Grable, Carmen Miranda. Royal: Reprise: Verena Stadler. Walche: Reprise:

Gilberte de Courgeney. 9. Woche. Olympia: Der mysteriöse Dr. Sokrates. Paul Muni. Apollo: Neumond. M.G.M. 2. Woche. Rex: Herzohne Heimat. N. Interna. Alb. Schönhals. Bellevue: Tochter des Brunnenputzers. D.F.G. 6. Woche. Forum: Geronimo. Eos. Regie Paul H. Sloane. Preston Forster, Ellen Drew, Andy Devine.

Woche vom 12. bis 19. Juni.

Palace: Männer auf dem Meeresgrund. Sefi. Scala: Kitty. 3. Woche. Olympia: Das geschändete Grab. Fox. Mr. Moto. Roxy: Die Welt in 100 Jahren. Fox. Walche: Reprise: Gilberte de Courgeney. 10. Woche. Capitol: Jonny Apollo. Fox. Regie Hathaway. Tyronne Power, Dorothy Lamour. Orient: Pour le Mérite. Nordisk. Regie Karl Ritter. Jutta Freybe, Paul Hartmann, Herbert Böhme. Urban: Argentinische Nächte. 2. Woche.

20. bis 26. Juni.

Palace: Die geschiedenen Frauen des Michel Simon Quercy. Emelka. Regie J. Boyer. Michel Simon, Arletty. Scala: Tiger-Lilly. R.K.O. Regie Dorothy Arzner. O'Hara. Rex: Der blaue Vogel. Fox. Regie Walter Lang. Nigel Bruce, Eddie Collins, Shirley Temple. Apollo: Geheimchiffre-Büro USA. Leon Ames. Olympia: Das Gesetz der Straße. Bellevue: Dein ist mein Herz, Baby! Katherine Hepburn, Cary Grant. Capitol: Jonny Apollo. 2. Woche. Orient: Pour le Mérite. Nordisk. 2. Woche. Walche: Gilberte de Courgeney. 11. Woche. Palace: Sarati le Terrible. Eos. Harry Baur, Dalio. Jacqueline Laurent.

27. Juni bis 3. Juli.

Urban: Der Kleinstadtpoet. Nordisk. Regie Josef von Baky. Paul Kemp, Wilfried Seyfert, Hilde Hildebrandt. Capitol: Männerwirtschaft. Nordisk. Regie Johannes Meyer. Volker von Collande, Karin Berndt, Leo Peukert. Orient: Pour le Mérite. Nordisk. 3. Woche. Scal a: Tiger-Lilly. Fox. 2. Woche. Apollo: Richter Hardy und sein Sohn. M.G.M. Regie King Vidor. Mickey Rooney, Spencer Tracy, Cecilia Parker. Rex: Das himmelblaue Abendkleid. Tobis. Regie Erich Engels. Hans Leibelt, Ellen Bang, Georg Alexander. Forum: Die unvollkommene Liebe. Nordisk. Willy Fritsch, Gisela Uhlen, Ida Wüst, Liane Heid, Vera Hardegg. Olympia: Mexikanerblut. R.K.O. Lupe Velez. Walche: Gilberte de Courgeney. Praesens. 12. Woche. Bellevue: Dein ist mein Herz, Baby. 2. Woche.

4. bis 10. Juli.

Apollo: Richter Hardy und sein Sohn.
M.G.M. 2. Woche. Urban: Die Seufzerbrücke. Sefi. Paola Barbara, Otello Toso.
Capitol: Münnerwirtschaft. Nordisk. 2.
Woche. Orient: Pour le Mérite. Nordisk.
4. Woche. Palace: Front vor Madrid.
Sefi. Rex: Der Weg allen Fleisches. Eos.
Akim Tamiroff. Scala: Meine Frau hat
Temperament. R.K.O. Ginger Rogers. Seefeld: Reprise: Les nouveaux Riches.
Emelka. Olympia: Sturm auf Kang Loo.
Wallace Ford, Anna Lee. Bellevue: Der
schwarze Engel. Merle Oberon, Frederic
March.

11. bis 17. Juli.

Capitol: Fahrt ins Glück. M.G.M. Freddie Bartholomey, Judy Garland, Mary Astor. Orient: Der König der Operette. Tobis. Willy Forst, Paul Hörbiger, Maria Holst. Rex: Der Weg allen Fleisches. Eos. 2. Woche. Apollo: Richter Hardy und sein Sohn. M.G.M. 3. Woche. Urban: Die Seufzerbrücke. 2. Woche. Bellevue: Die sieben Tapferen. Monopol. (Letzter Russenfilm). Olympia: Karawane in Gefahr. Gene Autry. Palace: Front vor Madrid. 2. Woche. Scala: Meine Frau hat Temperament. 2. Woche.

### Basel.

Woche vom 6. bis 11. Juni.

Alhambra: Pinocchio. R.K.O. 3. Woche. Forum: Münchner Kindl. Nordisk. Regie Paul Ostermeyer. Fritz Kampers, Grete Weiser, Leo Peukert, Hermine Ziegler. Palace: Pour le Mérite. Nordisk. 2. Woche. Capitol: Leb' wohl Broadway. Fox. Alice Faye, Bette Grable. Rex: Frühlingsrausch. M.G.M. Mickey Roney. Odeon:

Die Sünderin. Royal. Paola Barbara, Fosco Giachetti.

12. bis 19. Juni.

Alhambra: Seltsame Fracht. M.G.M. Regie Frank Borzage. Clark Gable, Joan Crawford. Palace: Die große Prüfung. Warner. James Cagney. Klara: Die Gangster von Brooklyn. Palermo: Die sieben Sünder. Universal. 2. Woche. Forum: Bal paré. Nordisk. Paul Hartmann, Ilse Werner. Odeon: Alibi. Ideal. E. v. Stroheim. L. Jouvet, Jane Holt, Préjean.

20. bis 26. Juni.

Palace: Die große Prüfung. 2. Woche. Capitol: Aus erster Ehe. Pandora. Franziska Kinz, Merie Landrock. Palermo: Die Reue des Spions. Ideal. Jules Berry, Georges Ricaut. Rex: Männerwirtschaft. Nordisk. Karin Hardt, Paul Henkels. Forum: Gastspiel im Paradies. Nordisk. Hilde Krahl, Georg Alexander, Albert Matterstock. Alhambra: Kitty. R.K.O. Regie Sam Wood. Ginger Rogers. Palace: Ein Robinson. Tobis. Regie Arn. Frank. Odeon: Alibi. 2. Woche.

27. Juni bis 3. Juli.

Odeon: Es wurde eine Million gestohlen. Universal. George Raft. Klara: Abenteuer in Hollywood. James Cagney. Capitol: Das Licht erlosch. Eos. Ronald Colman, Ida Lupino. Rex: Die Geliebte. Nordisk. Willy Fritsch, Victoria Ballasko. Palermo: Mordfall. Le bon film? Grace Allen. Forum: Stärker als die Liebe. Sphinx. Karin Hardt, Paul Richter. Palace: Der Mann von dem man spricht. Ideal. Heinz Rühmann, Hans Moser, Theo Lingen. Alhambra: Kitty. 2. Woche. Eldorado: Chicago in Flammen. Fox. Alice Faye, Tyronne Power.

4. bis 10. Juli.

Palace: Reprise: Der Zauberer von Oz. M.G.M. Alhambra: Im Schatten des Berges. Tobis. Attila Hörbiger, Hansi Knoteck, Viktoria v. Balasko. Capitol: Die schwedische Nachtigall. Nordisk. Ilse Werner, K. L. Diehl. Palermo: Familie Sorgenlos. United. Janet Gaynor, Paulette Goddard, Douglas Fairbanks jun. Rex: Abschied von Wien. Tobis. Wolf Albach-Rety, Paul Hörbiger, Gusti Wolff, Gustav Waldau, Hans Nielsen. Odeon: Brüder Hordubal. Eldorado: Piraten in Alska. Eos. George Raft, Dorothy Lamour. Klara: Arizona-Jack. Monopol. Roy Rogers.

11. bis 17. Juli.

Alhambra: Arme Millionürin. United. Frederic March, Virginia Bruce. Rex: Tat ohne Zeugen. Clara Calamai, Enrico Clori, Risa Giorgi. Palace: Patrioten. Eos. Lida Barowa, Mathies Wiemann. Capitol: Die schwedische Nachtigall. Nordisk. 2. Woche. Odeon: Der geheime Schacht. Charly Chan. Forum: Die unvollkommene Liebe. Nordisk. Willy Fritsch, Liane Haid, Ida Wüst. Klara: Die Stiefel des Schicksals. Ken Meynard. Palermo: Der Graf von Chicago. M.G.M. Robert Montgomery.

6. bis 11. Juni.

Capitol: Frauen. M.G.M. Norma Shearer, Joan Crawford. Central: Die Goldgrüber von Chost City. Monopol. Buck Jones. Forum: Mitternachtsalarm. Monopol. Bob Livingstone. Splendid: Die sieben Sünder. Universal. Marlene Dietrich. Gotthard: Die Sünde einer Dezembernacht. Eos. Pierre Blanchar. Metropol: Ein Ehemann zu viel. Columbus. Fred MacMurrey, Jean Arthur, Melvin Douglas. Bubenberg: Die schöne Lügnerin. M.G.M. Rob. Cummings, Lareine Day. Tivoli: Der Walzerkönig. Tobis. Paul Hörbiger, Magda Schneider.

12. bis 19. Juni.

Splendid: Die sieben Sünder. 2. Woche. Forum: Frankensteins Sohn. Monopol. Boris Karloff. Metropol: Sklave seiner Liebe. Warner. Bette Davis, Leslie Howard. Capitol: Alarm im Warenhaus. Difu. Assia Novis, Vittorio de Sica. Bubenberg: Triumph des Herzens. R.K.O. Barbara Stenwyck, Adolphe Menjou, William Holder.

20. bis 26. Juni.

Metropol: In den Himmel des Glücks.
United. Merle Oberon. Forum: Expreßreiter. Warner. Roy Rogers, James Cagney.
Gotthard: Der Angriff der leichten Brigade. Warner. Eroll Flynn. Capitol: Familie Hardy macht sich. M.G.M. Mikey Roney. Bubenberg: Trenk der Pandur. Tobis. Hans Albers. Käthe Dorsch. Splendid: Torrid Zone. James Cagney, Ann Sheridan, Pat O'Brien.

27. Juni bis 3. Juli.

Gotthard: Reprise: Kaiserwalzer. Emelka. Matha Eggert, W. Eichberger. Metropol: Hörst du, was mein Herz sagt? Difu. G. Lugo, Laura Nucci. Gotthard: Die Julika. (Ernte.) Columbus. Paula Wessely, Paul Hörbiger. Capitol: Beates Flitterwoche. Nordisk. Friedl Czeppa, Paul Richter. Bubenberg: Der unentbehrliche Dr. Williams. Columbus. Melvin Douglas. Gotthard: La mort du cigne. Yvette Chauvire. Metropol: Geheime Waffe. Lavrence Olivier. Splendid: Chirurgen. Eos. Dorothy Lamour.

4. bis 10. Juli.

Gotthard: Zauber der Boheme. Emelka. Matha Eggert, Jan Kiepura. Forum: La belle Captive. Lilly Damita. Capitol: Geronimo. Eos. Preston Forster, Ellen Drew. Bubenberg: Bismarck. Tobis. Paul Hartmann, Friedrich Kayßler. Gotthard: Frauen am Scheideweg. Rex. Hilde Körber, Hilde Hildebrandt. Metropol: Mondschein-Sonate. Emelka.

11. bis 17. Juli.

Gotthard: Alcazar. Reprise. Capitol: Operette. Tobis. Willy Forst, Maria Holst, P. Hörbiger. Bubenberg: Neumond. M.G.M. J. Mac Donald, Nelson Eddy. Gotthard: Ignace. Metropol: Mondschein-Sonate. 2. Woche.